

Schienenpersonenverkehr Uetersen – Tornesch – Pinneberg ?

neg

Wer ist die neg?

- 22. Januar 1895: Gründung "Kleinbahn Niebüll-Dagebüll oHG"
- 13. Juli 1895: Feierliche Eröffnung 13,78 km Strecke Niebüll-Dagebüll
- 1956: Umfirmierung in Nordfriesische Verkehrsbetriebe AG (NVAG)
- 1999: Übernahme+Reaktivierung der Strecke Niebüll Tønder/Grenze
- 1/2004: Neustart als neg Tochter der luxemburgischen CFL
- 2007: Modernisierung Strecken Dagebüll Niebüll Grenze/DK
- 2008: Übertragung Infrastrukturbetrieb Tornesch Uetersen



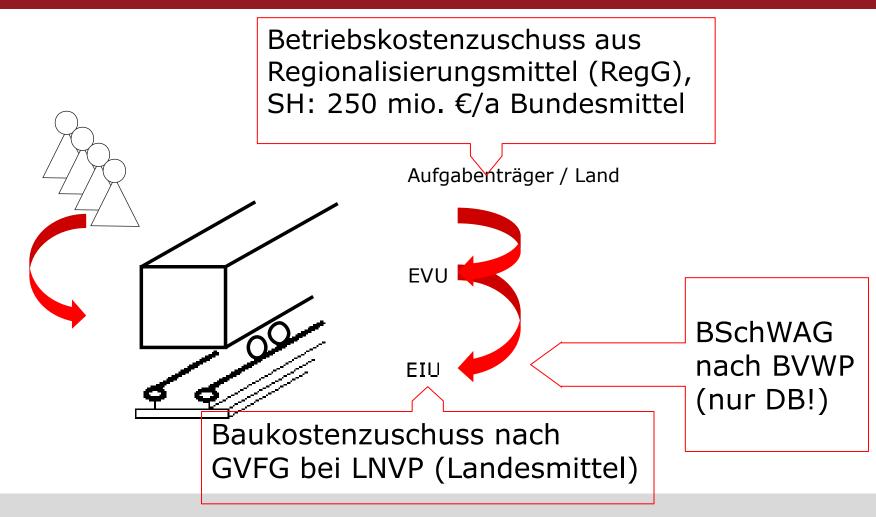


Kennzahlen neg

- 205.000 Zug-km
- 38 Vollzeit-MA bei 58 MA, davon 8 Azubis, ETV-Tarif-gebunden
- 30 km Streckenlänge in NF und 3 km in PI
- 5 Serviceeinrichtungen: u.a. Sylt, Neumünster, Ehrang
- ~5 mio. € Umsatz (EVU, EIU, Werkstatt)
- Bahnfahrzeuge
 - T4 (ÖBB 5047 mit Untersetzung, BJ 1995)
 - DL 2 (BR 211, BJ 1962, Remod. 1993)
 - 2 VT 629 (BJ 1994, aus Hessen und Lux.)
 - LINT 41 im Kooperationsverkehr mit Arriva Tog A/S



Wie wirtschaftet Eisenbahn heute?

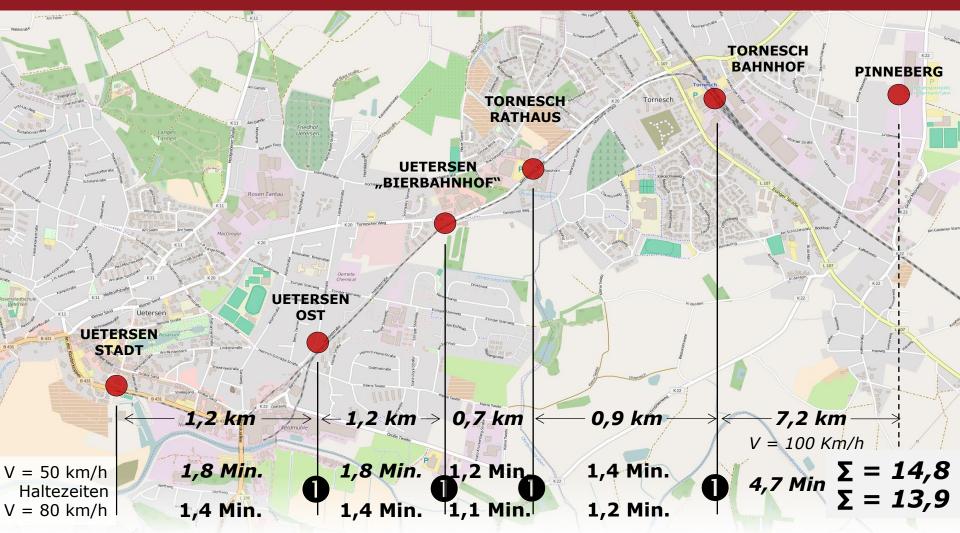




Umsetzung vor Ort



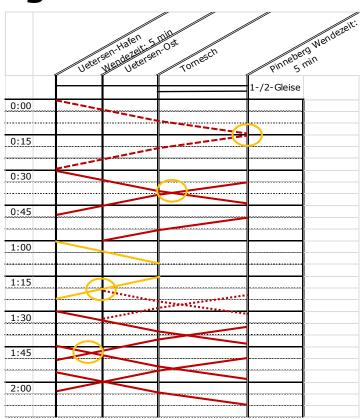
Umsetzungsoptionen Tornesch - Uetersen





Betriebskonzept / Fahrplan

Zug: 14-15 min. Fahrzeit Bus:



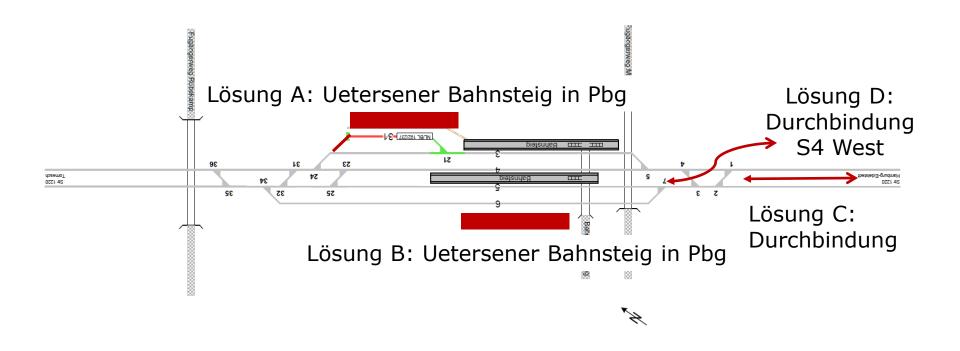
- Linie 6661:
 Uet To 19-26 min.
- ➤ Pbg: +5` Umstg. + 6` Fahrt
- Linie 6663:
 Uet Pbg 22-29 min.

Fazit:

- ½-h-Takt To-Uet ok
- ½-h-Takt To-Pbg
 FPL-konfliktträchtig



Der Weg ins Zentrum: Pbg. oder HH





Abschätzung Investitionskosten

Vollausbau V=80 km/h	Kosten in 1.000 €
5 Bahnsteige á ca. 70 T€	350
Umgestaltung Vorplatz Bf Tornesch	100
Bahnübergänge (Anpassungen Bestand, neu: Steinberg, 2x Bahnstr./Twiete, Pinnauallee, Hafenstraße)	1.200
Gleisrenovierung 4.000 m x 500 €/m =	2.000
Gleisneubau (Tornesch, Uetersen-Ortberg)	1.000
Signaltechnik	700
Summe	5.350



Investitionskosten Start-Konzept

Ausbau V=50 km/h, ohne Uetersen-Stadt	Kosten in 1.000 €
4 Bahnsteige á ca. 70 T€	280
Umgestaltung Vorplatz Bf Tornesch	100
Bahnübergänge (Anpassungen Bestand, neu: Steinberg)	600
Gleisrenovierung 4.000 m x 500 €/m =	500
Gleisneubau (Tornesch, Uetersen-Ortberg)	0
Signaltechnik	200
Summe	1.680



Bus auf Schienen – eine Alternative?

Idee:

- Betriebskosten Bus günstiger als Zug
- Bus nutzt Gleiskörper als Fahrweg mit
- dadurch Zeitvorteile möglich

Machbarkeit?

- Ersatz Schwellen im Gleiskörper durch Betonplatten
- Kreuzungsregelungen
 Schienen-Bus Straße?
- Sicherung Bus gegen Bahnverkehr => Signaltechnik

Fazit: Nachteile Baukosten+Sicherheitsfragen > Vorteile



Statistik zu Bus + Schiene

Summe. Verliehen wird der Preis am 8. Jun nach der Endausscheidung. Nahverkehrsbetriebe im Norden legen deutlich zu KIEL Die größeren Nahverkehrsunternehmen mit Sitz in Schleswig-Holstein haben im vergangenen Jahr fast 162 Millionen Fahrgäste im Liniennahverkehr mit Bussen und Bahnen befördert. Das waren seche Dozent mein als im Verjahr, wie das Statistikamt Nord gestern berichtete. Ein Grund für den starken Zuwachs sei die Übernahme von Linien im Bahnverkehr. The Tages durch schnitt nutzten gut 440 000 Menschen die Angebote der Bahn- und Busbetriebe. Zwei Drittel der Beförderungsleistung von 2,2 Milliarden Personenkilometern (plus neun Prozent) erbrachten Busse. In die Erhebung wurden nur Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen im Jahr einbezogen. Ino 19-Jähriger findet **Munition am Elbstrand**

Quelle: shz



Zusammenfassung

- ½-h-Takt Uetersen Tornesch relativ einfach möglich
- Tornesch Pinnberg abh. von Trassenverfügbarkeit (nach FBQ)
- "Bus auf Schiene" keine Option (hohe Baukosten, Sicherheitsregelungen)
- ⇒Politik kann/darf übernehmen!



Danke!



-neg =